

Bauspielplatz Rütihütten Jahresbericht 2013



1. Angebot des Bauspielplatzes

Der Bauspielplatz Rütihütten wurde 2006 eröffnet. Er liegt auf einem 1200 m² grossen Grundstück an der Stadtgrenze in Zürich-Höngg, das von der Stadt Zürich in einem Gebrauchsleihvertrag zur Verfügung gestellt wird.



Die Saison dauert von ca. März bis November. Kinder im Schulalter können gratis und ohne Voranmeldung jeweils am Mittwoch- und Samstagnachmittag vorbeikommen. Sie können sich mit Holz und Werkzeugen kreativ betätigen und Hütten bauen. Begleitet und unterstützt werden sie vom Bauspielplatzleiter.

Während den Schulferien werden Bauwochen angeboten. Mehrmals jährlich werden Feste gefeiert oder besondere Veranstaltungen auf dem Spielplatz durchgeführt, die sich im Quartier grosser Beliebtheit erfreuen.

Der Bauspielplatz bietet den Kindern eine sinnvolle Freizeitaktivität, bei der sie ohne Druck eigene Ideen verwirklichen, handwerkliches Geschick und soziale Kompetenzen erlangen können. Der Bauspielplatz ermöglicht als niederschwelliges Angebot in einem multikulturellen Quartier mit Bewohnern aus 110 Nationen die soziale Integration der Kinder.

2. Tätigkeitsbericht

Wir blicken auf ein bewegtes und erfolgreiches Jahr zurück. Neben dem regulären Spielbetrieb fanden zusätzliche Aktivitäten für Kinder und Familien statt, die auf dem Bauspielplatz schon fast Tradition haben und sich letztes Jahr nicht nur grosser Beliebtheit erfreuten, sondern auch mit Wetterglück gesegnet waren:



Saisonöffnung Samstag, 16. März 2013

Trotz grosser Schneewehen auf dem Bauspielplatz kamen 20 Kinder, welche auf die Eröffnung hin gefiebert haben.

Bauspielplatz Rütihütten

Jahresbericht 2013



Böögg mit Kids bauen bis Mittwoch, 17. April 2013

Es ist spannend, auch mal selber den Böögg zu gestalten. Einerseits kann man der eigenen Phantasie freien Lauf lassen, andererseits muss der Böögg pyrotechnisch so gestaltet sein, dass die Feuerwerksknaller im Kopf gleichzeitig losgehen.



Böögg verbrennen Mittwoch, 17. April 2013

Mit einem fröhlichen Frühlingsfest wurde der Winter auf dem Bauspielplatz endgültig vertrieben. Wie jedes Jahr wurde der Böögg unter fröhlichem Gepfeife und Lärm durchs Quartier gezogen. Auf dem Spielplatz angelangt mussten sich die Kinder von ihrem liebevoll hergestellten Böögg trennen: in wenigen Minuten brannte er lichterloh. Das Fest ist schon ein fester Bestandteil des Quartierlebens, und war entsprechend gut von 70 Kindern und 30 Erwachsenen besucht.

Frühlingsbauwoche 22. – 24. April 2013

Zwei freiwillige Helfer nahmen die Kinder für drei Tage Bauen und Abenteuer auf dem Spielplatz in Empfang. 20 Kinder nutzten die Gelegenheit in ihren Ferien ihre Projekte auf dem Bauspielplatz weiter zu treiben, oder den Spielplatz neu kennen zu lernen.

Kindergarten Besuchsnachmittag im Juni 2013

Für die Kindergartenkinder ist der Besuch des Bauspielplatzes ein besonderer Anlass. Dieses Jahr durften die Kinder der Klasse Frau Gmür einen Nachmittag lang den Umgang mit Werkzeugen kennenlernen und gleich an den Gemeinschaftshütten ausprobieren. Daneben wurde nach Herzenslust gespielt und gemalt und alle konnten sich austoben.

Spielplatzpfuuus 12./13. Juli 2013

Zum Auftakt der Sommerferien übernachteten die Kinder in Zelten auf dem Bauspielplatz. Martin Laub sorgte als neuer Leiter für ein gemütliches Feuer und einen stimmungsvollen Abend im Fackelschein. Für die Kinder waren die Geräusche des nächtlichen Waldes eine neue Erfahrung, welche die Übernachtung zum Erlebnis machte.



Bauspielplatz Rütihütten

Jahresbericht 2013



Fit und Ferien 15. – 17. Juli 2013

Im Rahmen des Ferienangebotes der Stadt Zürich bot der Bauspielplatz wie jedes Jahr ein Programm an, dieses Mal zum Thema Steinzeitmenschen. Der Kurs war mit 16 Kindern ausgebucht. Geleitet wurden die Tage von Martin Laub. Er verstand es, mit viel Phantasie und Ideenreichtum den Kindern die Lebensweise und die einfachen Werkzeuge der Steinzeitmenschen näher zu bringen. Mit viel Geduld wurde z. B. geübt, mit Feuerstein und Zunder ein Feuer zu entfachen, oder eine Falle nachzubilden. Auch Behausungen und Kleider der Steinzeitmenschen lernten die Kinder kennen. Die Kinder waren mit viel Neugierde und Begeisterung dabei – drei Tage waren viel zu kurz!



Spielplatzfest Samstag, 31. August 2013

Am letzten Augustwochenende lockte das schöne Wetter Gross und Klein auf den Bauspielplatz zum gemütlichen Sommerfest. Der Anlass war mit 70 Kindern und 40 Erwachsenen gut besucht. Während die Erwachsenen bei Kaffee und Kuchen plauderten, konnten die Kinder in verschiedenen Werkstätten ihre Kreativität ausleben. Eine fantasievolle Stadt aus Bambuskonstruktion entstand, und am Abend trugen viele Kinder einen liebevoll geformten Anhänger aus Speckstein oder

Ton um den Hals, andere nahmen stolz ein buntes Mosaikbild heim. Herzlichen Dank an alle Helfer, welche an den Posten mitgeholfen haben, und allen aus dem Quartier die Kuchen oder Schlangengebrot gespendet haben!

Herbstbauwoche 7. – 9. Oktober 2013

In der Herbstbauwoche wurden 62 Besucher verzeichnet. Die Kinder nutzten diese Tage um nochmals tüchtig zu bauen, Freunde auf dem Spielplatz zu treffen oder auch einfach zu spielen. Eine Herausforderung für unseren langjährigen Helfer Werni Hunziker, welcher aber mit viel Geschick und gutem Gespür für die Bedürfnisse der Kinder die Leitung übernahm.

Bildschirmfreie Woche 11./12. November 2013

Die Schule Rütihof führte eine bildschirmfreie Woche durch, und war bemüht, den Kindern spannende Alternativen zu Fernseher und Gamekonsole zu bieten. Da liegt es auf der Hand, dass der handfeste Umgang mit Holz und Werkzeugen nicht fehlen durfte. Das Wetter war zwar schon kalt, aber dank trockener und sonniger Witterung profitierten 23 Kinder und ihre Lehrer von diesem Angebot. Zusammen wurde geschnitzt und gesägt, an den Hütten weitergebaut und über dem Feuer das beliebte und traditionsreiche Schlangengebrot gebacken.

Bauspielplatz Rütihütten

Jahresbericht 2013



Aufräumtag Samstag, 16. November 2013

Wieder ein Bauspielplatzjahr vorbei! Trotz der kühlen Temperaturen und einem grauen Tag versammelten sich bereits am Vormittag 12 Erwachsene und 10 Kinder und teilten sich die anstehenden Arbeiten auf: Während die einen die Werkzeuge putzten, ölten und in der Hütte versorgten, sammelten die anderen herumliegenden Nägel und morsche Bretter auf, um Erstere dem Alteisen und Letztere dem grossen Lagerfeuer zu übergeben. Für die Holzvorräte wurde in Windeseile und mit viel Geschick kurzerhand noch ein Unterstand als Witterungsschutz errichtet. Auch die Hütte des Spielplatzleiters wurde noch einmal aufgeräumt und gefegt. Gegen Mittag durften die Helferinnen und Helfer dann schliesslich ihre wohlverdiente Belohnung in Form von dampfender Kürbissuppe, Punsch und Kuchen entgegennehmen. Am Feuer liessen die Anwesenden die Saison in Ruhe ausklingen und hielten gemeinsam Rückschau über die vergangenen Monate.

Mehr als 850 Kinder und Erwachsene haben im 2013 den Spielplatz besucht. Nach einem verregneten Frühjahr stiegen die Besucherzahlen, nicht zuletzt dank der vielen schönen Tage im Sommer und Herbst, erfreulicherweise zum Saisonende hin stark an. Die Gesamtbesucherzahlen konnten einen Zuwachs von ca. 10 % zum Vorjahr verzeichnen.

Eine Veränderung ergab sich bei der Position des Spielplatzleiters; Im Juli hat Martin Laub die Leitung des Bauspielplatzes übernommen. Der gelernte Elektroingenieur ist im Rütihofquartier wohnhaft und nicht nur handwerklich versiert, sondern hat auch Erfahrung in der Arbeit mit Kindern. Er ist erfolgreich gestartet und hat für die nächste Saison bereits zahlreiche neue Ideen, die er gerne umsetzen möchte.

Und wenn die Tage im kommenden März dann länger werden und die Temperaturen etwas freundlicher, warten die „Rütihütten“ wieder auf ihre Baumeister und laden zu neuen Taten und Abenteuern ein.

3. Öffentlichkeitsarbeit

Das Ziel der Öffentlichkeitsarbeit ist, den Bauspielplatz über die Quartiergrenze hinweg bekannt zu machen und neue Kinder, Helfer und Spender anzusprechen. Dies erreichten wir im vergangenen Jahr über folgende Massnahmen:

- Die regelmässige Abgabe von Flyern, die über Öffnungszeiten und spezielle Anlässe informierten
- Die Veröffentlichung der Daten der wichtigsten Anlässe in der Agenda der Högger Zeitung
- Die Homepage, welche attraktiv und informativ geführt wurde
- Verschiedene Berichte in der Högger Zeitung über Anlässe auf dem Bauspielplatz

Bauspielplatz Rütihütten Jahresbericht 2013



4. Betrieb

Beim Unterhalt vom Spielplatz konnte auf einige Bauhelfer gezählt werden. Ihnen sei an dieser Stelle ganz herzlich für ihren Einsatz gedankt. Speziell möchten wir uns bei Werni Hunziker erkenntlich zeigen: Werni ist seit der Gründung des Bauspielplatzes dabei, hilft regelmässig mit sehr viel Erfahrung und Geschick mit – auch bei kurzfristiger Anfrage.



Im 2013 wurde auf Z'vierihelfer, welche den Z'vieri organisieren und auf dem Platz dabei sind, weitgehend verzichtet. Die Suche nach freiwilligen Helfern gestaltete sich wieder sehr schwierig. Freiwillige, die Z'vieri mitbringen möchten, sind jedoch nach wie vor jederzeit herzlich willkommen.

Arbeiten im 2013:

Die Leiterhütte wurde mit einem Schutzanstrich versehen und das Vordach renoviert.

Der neue Steg wurde mit Hasengitter versehen (wegen Rutschgefahr).



Verschiedene Wege wurden mit Holzschnitzeln ausgelegt, damit sie bei nasser Witterung noch benutzt werden können.

Unter der Anleitung einer ausgebildeten Gärtnerin wurde an mehreren Tagen die Begrünung des Zaunes gepflegt.

Das Holzlager wurde ausgemistet und mehrere Werkzeuge ersetzt.

5. Ziele für das Jahr 2014

Die Besucherzahlen sollen durch verschiedene öffentlichkeitswirksame Aktionen weiter erhöht werden. Die erfolgreich verlaufenen Kindergartennachmittage sollen auch in der aktuellen Saison wiederholt werden, um den Bekanntheitsgrad des Bauspielplatzes bei den jüngeren Kindern und deren Eltern zu erhöhen.

Die Homepage soll überarbeitet und in einem benutzerfreundlicheren Format neu aufgeschaltet werden.

Bauspielplatz Rütihütten

Jahresbericht 2013



Das Schlechtwetterprogramm soll weiter ausgebaut werden, um bei schlechter Witterung eine ansprechende Alternativbeschäftigung bieten zu können.

Die Helfergruppe soll verstärkt werden, unter anderem für Rasenmähen etc.

Die Begrünung des Zauns soll weitergepflegt werden.

6. Finanzen

Im 2013 wurde die finanzielle Unterstützung durch das Kontraktmanagement des Sozialdepartementes der Stadt Zürich für weitere 6 Jahre erneuert. Der bisherige Betrag konnte um gut 50 % erhöht werden, um eine sichere Abdeckung der fixen Personalkosten zu gewähren.

Den Kontakt zum privaten Gönnerkreis, welcher 2012 aufgebaut wurde, pflegten wir weiter. So wurden wir auch im 2013 wiederum von zahlreichen Bewohnern des Quartiers grosszügig unterstützt.

	Abschluss 2012		Abschluss 2013		Budget 2014	
Aufwendungen						
Administration Rütihütten	CHF	192	CHF	641	CHF	720
Personalkosten Rütihütten	CHF	17'181	CHF	17'365	CHF	20'450
Betriebsauslagen Rütihütten	CHF	1'274	CHF	3'000	CHF	3'350
Material und Infrastruktur Rütihütten	CHF	2'924	CHF	14'967	CHF	5'950
Summe Aufwendungen	CHF	21'571	CHF	35'973	CHF	30'470
Erträge						
Zuweisung EFR Mitgliederbeiträge	CHF	1'252	CHF	1'223	CHF	-
Beitrag Kontraktmanagement	CHF	14'000	CHF	22'300	CHF	22'300
Spenden und Schenkungen	CHF	18'186	CHF	5'909	CHF	6'050
Aktivitäten-, Zinserträge	CHF	1'400	CHF	1'094	CHF	1'070
Summe Erträge	CHF	34'838	CHF	30'526	CHF	29'420
Gewinn(+)/Verlust(-) Rütihütten	CHF	13'267	CHF	-5'447	CHF	-1'050

Im vergangenen Jahr haben wiederum vier Baugenossenschaften im Rütihof den Bauspielplatz finanziell unterstützt: die Baugenossenschaft ASIG, die Baugenossenschaft Sonnengarten, die Liberale Baugenossenschaft Höngg und Wipkingen sowie die Baugenossenschaft des kaufmännischen Verbandes. Zudem erhielt der Bauspielplatz Unterstützung von der Sarah Dürmüller & Hans Neufeld Stiftung.

Bauspielplatz Rütihütten Jahresbericht 2013



Der Vorstand sowie die freiwillig Helfenden leisteten im Jahr 2013 ein Total von 912 Stunden Freiwilligenarbeit.

Wir können auf ein erfreuliches Bauspielplatzjahr zurückschauen und freuen uns auch im Jahr 2014 auf viele spannende Tage auf dem Bauspielplatz.

Gerne können Sie uns auf dem Spielplatz besuchen. Die Öffnungszeiten finden Sie auf unserer Homepage unter www.ruetihuetten.ch. Falls Sie ein Gespräch wünschen, bitten wir Sie, uns vorgängig unter info@ruetihuetten.ch zu kontaktieren.



Ihre Vorstandsmitglieder Bauspielplatz Rütihütten:

Dagmar Schröder, Nicole Loichat, Petra Ntellis, Susanne Rogger, Mireille Käser

März 2014